



Ausgabe 4 / Februar 2025

Newsletter Der Schwanen verbindet e.V.

Der Schwanen-Brief als Link

Unser Newsletter wird in einer neuen Form verschickt: Nämlich als Link auf unsere Webseite. Warum? Weil es unnötig ist, große Datenmengen durchs weltweite Netz zu schicken und die Mail-Postfächer zuzumüllen. Und ganz nebenbei (ver-)führen wir Euch auf die neue Webseite des Schwanen: www.schwanen-kaltental.de

Unsere Veranstaltungen sind der Renner

Am Dienstag, 18. Februar, war die Zukunftswerkstatt „Kaltental Get Together“ im Schwanen zu Gast. Der Saal war proppevoll. Das Konzert des Akustikduos Bleausard am Freitag, 21. Februar fiel krankheitsbedingt leider aus. Zum Bedauern der vielen Interessierten, die wieder umdrehen mussten – oder sich zu uns in die Gaststube setzten. Das Service-Team hatte gut was zu tun.



„Kaltental Get Together“ im Schwanen-Saal

Trotz eisiger Temperaturen draußen konnte am Dienstag im Saal drinnen die Heizung ausbleiben. Rund 70 Interessierte drängten sich zum Vortrag über nachhaltiges Heizen. Frank Hettler und Thabo von Roman von Zukunft Altbau erklärten die Möglichkeiten einer klimafreundlichen Wärmeerzeugung ohne Wärmenetz. Wärmepumpen spielen dabei eine wichtige Rolle. Spannende Erfahrungen von Kaltentaler/-innen, viele nützliche Informationen und eine virtuelle Schnitzeljagd machten den Abend zu einem vollen Erfolg. Erfahrungsaustausch und intensive Gespräche rundeten den Abend ab.

Die Folien der Vorträge gibt es hier:

https://www.zukunft-kaltental.de/wp-content/uploads/GetTogether20250218_RausAusDerKaelte.pdf

Die Webseite der Zukunftswerkstatt: <https://www.zukunft-kaltental.de/>



Kessel TV über den Schwanen

Mit der Schlagzeile „Restaurant in Stuttgart-Kaltenteil: Ein Verein hat den Schwanen neu eröffnet“ berichtete Kessel TV über uns: „Mystisches, episches Kaltental, Sonnenseite, Schattenseite, evangelischer Berg, katholischer Hügel, das sind die Legenden um diesen Stuttgarter Stadtteil. Geheimtipp: Hochwärts Richtung Vaihingen rechts in den Ort abbiegen und ganz nach oben radeln, bis es nicht mehr weiter geht, Ausblick grandios. Kann man natürlich auf der linken Seite genauso ausprobieren. Es wird immer gut...“ Aber das Beste ist jetzt doch der Schwanen: „Mit der Wiedereröffnung des Schwanen hat Kaltental nicht nur eine Gaststätte zurückgewonnen, sondern einen Treffpunkt, der die Nachbarschaft stärkt – wo die Menschen näher zusammen rücken können. Das Engagement der Vereinsmitglieder zeigt, wie gemeinschaftliches Handeln ein Viertel bereichern kann.“

Den ganzen Bericht gibt's hier:

<https://kessel.tv/restaurant-in-stuttgart-kaltenteil-ein-verein-hat-den-schwanen-neu-eroeffnet/>



Kessel Gastro / Samstag, 8. Februar 2025

RESTAURANT IN STUTTGART-KALTENTEIL: EIN VEREIN HAT DEN SCHWANEN NEU ERÖFFNET

Cookie-Zustimmung

Jaaaaaaa die Cookies!!!!!!

[COOKIES AKZEPTIEREN](#) [ABLEHNE](#)

Film über das Genossenschafts-Wirtshaus Fanni in Pischelsdorf

Als Vereinsmitglied des Schwanen bekommt man mit der Zeit einen Blick für Geschichten, die mit Gastwirtschaften im Allgemeinen und denen in Selbstverwaltung im Besonderen zu tun haben. In der Süddeutschen Zeitung war kürzlich ein Bericht über das „Dorfheim Fanni eG“ zu lesen. Die Bewohner von Pischelsdorf – das Dorf liegt in Oberbayern zwischen Ingolstadt und München – haben eine Genossenschaft gegründet und ein seit 1985 leer stehendes Wirtshaus wieder aufgebaut. Neugier geweckt? Da sind ein paar Links:

<https://dorfbeim-fanni.de>

<https://www.profil.bayern/12-2023/praxis/dorfbeim-fanni-das-herz-von-pischelsdorf/>

Und über die Rettung des „Fanni“ wurde sogar ein Film gedreht. Der läuft ab Ende April in den Kinos, allerdings fast ausschließlich in bayrischen. Und das ist der Link zum Trailer:

<https://dropoutcinema.org/fanni/>



Unsere nächsten Veranstaltungen

(im Kurzdurchlauf):

Donnerstag, 13. März, 20 Uhr: Lesung

Theres Essmann liest aus ihren 2023 erschienenen zweiten Roman „Dünnes Eis“, der 2024 auf der Shortlist des Anna-Haag-Preises stand. In „Dünnes Eis“ erinnert sich die 99-jährige Protagonistin Marietta an ihr bewegtes Leben.

Freitag, 21. März, 20 Uhr: Konzert

Die Cover-Band KeBoNA nennt sich der „Colorado-Mix unter den Musiktüten“, ist so gemischt wie die vier Köpfe und spielt in der Besetzung mit Gesang, Gitarre, Cello und Percussion balladig, poppig oder rockig.

Freitag, 4. April, 19 Uhr: Weinprobe „Käse und Wein“

Der Schwanen verbindet und lädt zu einer außergewöhnlichen Weinprobe ein: Geboten werden sechs regionale Weine von kleinen Erzeugern und Stuttgarter Lagen, gutes Brot von hippen Backmanufakturen und feine Käseraritäten vom Wochenmarkt. Auf unterhaltsame Weise kann an diesem Abend die große Rebsortenvielfalt unserer Weinbauregion erlebt und das Wissen über Käse und Wein erweitert werden. Die Weinprobe kostet 39 Euro pro Person, inklusive Secco, sechs Weinen, diversen Käsen und Brot.

Verbindliche Reservierung per Mail an info@schwanen-kaltental.de und mit Überweisung von 39 Euro pro Person an:

Volksbank Stuttgart eG

IBAN: DE02 6009 0100 0650 1280 01

BIC: VOBADESS

(Bitte gebt bei der Überweisung Eure Kontaktdaten an!).

Für **Mitglieder und Interessierte** (ruhig mal reinschnuppern!):

Der nächste **Steuerungskreis** findet am Mittwoch, 12. März, von 19 bis 21 Uhr im Schwanen statt.

Wer am Schwanen-Brief nicht interessiert ist, kann sich unter info@schwanen-kaltental.de einfach abmelden.

Impressum: Der Schwanen verbindet e.V., Feldbergstraße 38, 70569 Stuttgart
V.i.S.d.P. Martin Winterling (m.winterling@gmx.net)

